



70 JAHRE GEMEINDE

ANFÄNGE DER EVANGELISATION

2/3
2019

MAI // AUG

3. Gesamtausgabe

INHALT – Die Geburt der FCG Bielefeld **S.2 – S.3** |
Meilensteine der Evangelisation **S.4 – S.7** | Kontakt **S.8**

70 JAHRE FREIE CHRISTENGEMEINDE BIELEFELD

1949 – 2019



*Neue Begeisterung
für einen Lebensstil der Evangelisation mit dem
Rückblick auf die Anfänge der FCG.*

STARKER GLAUBE & GROSSES HERZ – DIE GEBURT DER FCG BIELEFELD

DANK | FCG Bielefeld, wir feiern dich! Du bist uns seit 70 Jahren ein geistliches und soziales Zuhause für Menschen aller Generationen in Bielefeld. **Seit Mai 1949 hast du Bielefeld bereichert.** Aus dir ist kürzlich sogar eine wunderschöne Tochter hervorgegangen, die FCG Gütersloh. Wir gedenken und danken den Gemeindegründern Familie Klingbeil und Familie Busse unter der Leitung von Gerhard Krüger und dem ersten Pastor Arthur Piesterik für ihre mutigen Glaubensschritte die FCG Bielefeld zu etablieren. **Dies geschah nicht ohne Hindernisse!** Zentral war ihre Glaubensbeziehung zu Gott und ihr Herzschlag, Menschen mit Jesus zu begegnen. Ihr Glaube und ihr Herz waren entschlossen, furchtlos und im Einklang mit Gott.



1948 | Taufe (von links Pastor A. Piesterik, G. Krüger, Klingbeil, M. Busse)

GLAUBE | Zunächst bewiesen die Gemeindegründer **einen Abraham-Glauben!** Es war notwendig! Wieso? In 1. Mose 13 verspricht Gott Abraham in ein neues fruchtbares Land zu führen, um eine große Nation zu werden. Als Abraham verheißungsvoll in den Westen loszog, fand er aber vorerst nur ein unfruchtbares, verlassenes Land vor. Nichts als Einöde, karges Land und Wüste. Kurios! Ist er im richtigen Land? **Abraham hat sich vom Anschein nicht beirren lassen und glaubte an Gottes Zusage.** Zurecht überzeugt! Gottes Versprechen hat sich erfüllt. Das Land wurde fruchtbar. Es verwandelte sich zu einer großen Nation. Abrahams Glaube an Gott wurde belohnt.



1949-1950
1. Pastor
Arthur Piesterik



1950-1957
2. Pastor
Otto Raudisch



1958-1964
3. Pastor
Friedrich Behrens



1964-1976
4. Pastor
Edgar Kaiser



1976-1977
5. Pastor
Uwe Lütjohann



1978-1999
6. Pastor
Peter Müller-Bohn

STARTSCHUSS | Wie Abraham erging es auch den Gemeindegründern der FCG Bielefeld. Als die beiden Familien nach dem 2. Weltkrieg eine neue geistliche Heimat suchten, zogen sie wie Abraham aus dem Osten in den Westen nach Bielefeld. Mit ihrer Ankunft in Bielefeld blieb die Suche nach einer Pfingstgemeinde vergeblich. Schlimmer noch, **Pfingstler waren für die Bielefelder ein Dorn im Auge** und nicht gerne gesehen. Ausgerechnet zu jener Zeit glich Bielefeld einer geistlich unfruchtbaren Einöde, wie es Abraham vorfand. Was tun?

DURCHBRUCH | Diese Umstände haben sie nicht abgehalten, Gottes Verheißung für sich anzunehmen. Vielmehr betrachteten sie es als Chance. So blieb ihnen nichts anderes übrig, als sich anfangs in den Häusern der Familien zu treffen. **Dann geschah es: Ihre Treffen waren sehr gesegnet mit dem Wirken des Heiligen Geistes!** Die Gegenwart Gottes zeigte sich im Ausguss von Freude, Heilungen, Wunder und Bekehrungen. Inzwischen bestand die Gemeinde aus über 30 Personen, die sich mittlerweile an Schulen und im Ratskeller trafen. Dort haben sie Gottesdienste gefeiert, einen Kinderdienst geleitet und sogar einen Gesangchor sowie einen Gitarrenchor aufgestellt, um Gott zu ehren. Halleluja!



1960 | evangelistischer Gitarrenchor

HERZSCHLAG | Ihre Glaubensbeziehung mit Jesus brachte diese Früchte hervor. Und ihr Herzschlag für die Menschen in Bielefeld ließ die Gemeinde wachsen. Unermüdlich evangelisierten sie was das Zeug hielt. Ob nun in Parks oder in der Stadt, in einem Gebäude oder im Zelt, mit Gesang oder über persönliche Gespräche, sie ließen keine Form aus. **Sie konnten nicht anders, weil sie Menschen lieben;** bedingungslos, kompromisslos und hingebungsvoll! Das Fundament für Gemeindegewachstum war durch ihre Entschlossenheit zur Evangelisation schon von Beginn an gelegt. Die FCG Bielefeld gedeiht früher wie heute noch mit ihrer ernsthaften Annahme des Auftrag Gottes Menschen mit Jesus in Berührung zu bringen. **Ihr lebendiges Herz ließ Bielefeld mitpulsieren!**



2000-2009
7. Pastor
Paul Liedtke



seit 2009
8. Pastor
Nico Strobel



seit 2015
Pastor FCG Gütersloh
Josua Richter



seit 2018
In pastoraler Ausbildung
Annika Bogdan



seit 2018
In pastoraler Ausbildung
Stefan Minich

MUT | Du und ich sind hier, weil die FCG Bielefeld aktiv war und ist, Menschen über die Evangelisation und Mission für Jesus zu begeistern. Es lohnt sich, sich die Anfänge und Entwicklungen der Evangelisation zu vergegenwärtigen. Wir können von unseren Gründungsvätern lernen und Mut schöpfen Reich Gottes weiter zu bauen. **Heute ist Bielefeld eine Heimat für Pfingstler.** Es schien unmöglich. Der Glaube bewährte sich. Bist du bereit für Unmögliches? **FCG, du bist uns ein Vorbild Jesus zu folgen und Bielefeld zu gestalten.** 70 Jahre Danke! Der Beginn für mehr! Sei dabei!

Ausflug vom Kinderdienst



Mai 1949

Gemeindegründung

Evangelisten Tanner & Ulonska



1950 - 59

Gemeinde in Schulen

Chor & Botschaft im Oetker Park



1959

Park-evangelisation

Freude im Evangelisationszelt



1966

Jugend-evangelisation

1968

Kinder-evangelisation

Jugendkeller zieht Neue an



1969

Jugendkeller 1x wöchentlich

Taufbecken im Bau



Mai 1984

heutiges Gebäude

Lesotho Missionare



1991

Aussendung nach Lesotho

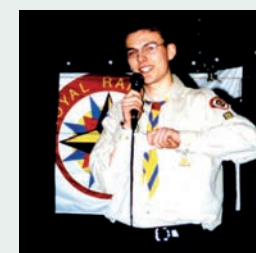
1998

Kindererweckung mit Geistesgaben

2000

Gründung Royal Rangers

RR mit A. Reimer



2003

Startschuss Kleingruppen

FCG GT mit Josua Richter



2015

Gründung FCG Gütersloh

2018

Gründung FCG GO

MEILENSTEINE DER EVANGELISATION

GEMEINDEWACHSTUM geht nicht ohne Mission und Evangelisation. Die FCG Bielefeld hat die Evangelisation von Anfang an **von Herzen gelebt**. Dabei war ihr Programm nicht komfortable Selbstgenügsamkeit, passives Kleindenken oder „Hauptsache gerettet“. Vielmehr verkörperte die FCG Bielefeld den Auftrag Jesu von Mt. 28,19 als eine **evangelistisch ausgerichtete Gemeinde**:

liebend: Kirche Jesu für die Menschen,
nah: mitten drin in Bielefeld,
echt: für einen Himmel auf Erden.

1949 Dem Gründungsvater **Michael Busse** wird nachgesagt der Evangelist im Gründungsteam gewesen zu sein. Er sprach mit den Menschen, verteilte Infohefte und machte jedem klar: Jesus liebt dich und Bielefeld! **Sein Leben weihte er Jesus und das in aller Offensive**. Ein heißes übersprudelndes Herz!



Evangelisation in der Oetker Halle

1959 Ein Alleinstellungsmerkmal in Bielefeld hatte die FCG mit ihrer **einwöchigen Zeltevangelisation**. Mindestens 1x im Jahr baute die FCG in Bielefeld u.a. gegenüber vom städt. Krankenhaus ein großes Zelt auf, **um noch näher bei den Menschen zu sein**. Tagsüber nutzten sie die Zeit die Menschen in der Stadt und in den Parks mit Chorgesängen und Infoblättern zum täglichen Evangelisationsabend einzuladen.



Zeltevangelisation

1958 **Pastor Friedrich Behrens** Herzschatz war klar evangelistisch: Neben dem Gottesdienst am Sonntagmorgen, führte er einen **Evangelisations-gottesdienst am Sonntagabend** ein. Mit Zeugnissen und mit begeisterungsvollen Predigten riss er den Himmel auf und lud die Menschen ein, ihr Leben Jesus zu übergeben.



1969 Zeltevangelisation mit Evangelist Werner Scheer

1960 Die **Evangelisationswelle** nahm mit zusätzlichen evangelistischen Gastpredigern an Kraft und Dynamik zu. Dabei ermutigte ein Gastevangelist die FCG ihren Missionsauftrag ernst zu nehmen und näher an den Menschen zu sein: „**Ihr könnt nicht in der Schule bleiben, geht an die Öffentlichkeit.**“ So wie Jesus zu den Menschen ging, so soll auch die Gemeinde nicht warten bis die Menschen kommen, sondern den ersten Schritt auf sie zu machen.



Freiversammlung am Oetker Park

DIE FURCHTLOSE FCG BIELEFELD

1960 Was die FCG Bielefeld ausmachte, war ihre **begeisterungsvolle Chorarbeit**. Dieser Chor wurde nicht nur im Gottesdienst eingesetzt. Vielmehr sangen sie auf monatlichen Freiversammlungen an öffentlichen Plätzen, **in Krankenhäusern, vor Sträflingen in Gefängnissen**, in den unterschiedlichsten Gemeinden und an Veranstaltungen. Der Lobpreis erklang in den Straßen und in den Parks von Bielefeld. Dadurch veränderte sich spürbar die Atmosphäre und die Menschen waren zugänglich für Gottes Gegenwart und offen für das Evangelium.



1979 Chor

1965 Mit Pastor Edgar Kaiser wurde im Besonderen ein Schwerpunkt auf die Jugendarbeit gesetzt. Die Anzahl der Jugendendlichen nahm zu, als sie im **Jugendkeller** eines Hauses Gemeinschaft hatten. Der Gemeinde wurde für die Jugendarbeit ein Hauskeller zur Verfügung gestellt, weil die Hauseigentümer den Impuls hatten, die Räume für diesen Zweck zu nutzen. **Es gingen Jugendliche zur Gemeinde, die sonst nie ein Kirchengebäude betreten hätten**. Sie trafen sich freitags im Keller und samstags zu einem Jugendgottesdienst im Gemeindesaal am Hallenbad.



1969 Jugendkeller

1964 Die Evangelisationsbemühungen wurden **generationsübergreifend** von klein und groß, jung und alt begeisterungsvoll gelebt. **Der Kinderdienst hat eine Kinderevangelisation durchgeführt**. Dafür wurden Kinder in der Umgebung am Hallenbad zu Kindergottesdienste persönlich von den Kindern und einigen Eltern von Zuhause eingeladen und abgeholt.



1984 Kinderevangelisation

1992 Die Frauen der Gemeinde haben sich wöchentlich zur **Frauenstunde** und gelegentlich zum **Frauenfrühstück** getroffen. Es war ein attraktiver Ort der Begegnung und Gemeinschaft. So haben es auch viele gemeindeferne Gäste empfunden und den Kontakt zur Gemeinde über den Frauenkreis gefunden. **Über die Gastfreundschaft der Frauen in der FCG haben Menschen ihr Leben in Christus entdeckt**.



1950 Gemeinde in der Schule

MEILENSTEINE DER EVANGELISATION

1998 Als sich nach einem **prophetischen Wort** aus Joel 3 zu Silvester 1997 im Folgejahr am Himmelfahrtsgottesdienst 5 Kinder für Jesus bekehrten, **brach der Damm für eine ein Jahr anhaltende Erweckung**. In den darauffolgenden Gebetsversammlungen (dienstags) stieg die Anzahl der Kinder und der Erwachsene rapide an. Dabei erlebten sie Geistesgaben, Geistestaufen, Heilung, Zeichen und Wunder. Die Gemeinde war hungrig nach dem Wirken des Heiligen Geistes.



1976 Kinderdienst

2015 Mit der großen **Flüchtlingswelle**, hat die FCG Bielefeld in den unteren Räumlichkeiten ein **Café der Begegnung** eröffnet. Dort haben Menschen auf der Flucht aus armen und/oder kriegsgeprägten Gebieten (wie u.a. Rumänien, Syrien, Irak, Eritrea, etc.) nicht nur Hilfe zu Dokumentenfragen gefunden, sondern bei einem leckeren Kuchen die Gemeinde kennengelernt und Jesus in ihr Leben aufgenommen.



1989 Indienfest

2005 Von Beginn an bis tief in die 90er Jahre haben sich Gemeindegewisser selbstverständlich nach dem Gottesdienst und/oder unter der Woche Zuhause getroffen. Seit Anfang 2000 haben gemeinschaftliche Treffen außerhalb vom Gottesdienst regelmäßig als **Hauskreise** mit persönlichem Austausch über geistliche Fragen stattgefunden. Seit 2018 sind es über 40 Kleingruppen. Diese Treffen sind **beste Möglichkeiten in Kontakt mit Außenstehenden zu kommen**, wo sie dem lebendigen Christus begegnen.



1970 Jugendkeller

2016 Jeden letzten Samstag im Mai findet weltweit der **Global Outreach Day** (G.O.D.) statt. 2016 organisierte die FCG für einen ganzen Tag auf dem **Kesselbrink einen Evangelisationstag**, mit verschiedenen Sprechern und Aktionen aus allen Gemeinden Bielefelds. Dabei haben wir evangelistische Zeitungen „life.de“ in ganz Bielefeld verteilt.



1976 Gemeindemitglieder

DIE FURCHTLOSE FCG BIELEFELD

2018 Die FCG Bielefeld ist bunt! Sie besteht aus einer Vielzahl von Menschen aus unterschiedlichen Ländern, Kulturen und Sprachen. Über 120 Menschen haben sich aus diversen Nationen getroffen, um **gemeinsam auf ihrer gewohnten Weise Jesus anzubeten**. Dieses Ereignis ging als **„Fest der Kulturen“** ein. Viele außerhalb der Gemeinde sind der Einladung nachgegangen.



2018 Fest der Kulturen

AKTIONEN | Die FCG hat immer wieder **Straßeneinsätze** durchgeführt. Andreas Schmidt ist mehrmals im Jahr mit einem Team die **Menschen auf den Straßen Bielefelds begegnet und für sie gebetet**. Auch die FCG-Jugend Youth Alive ist aktiv mit Evangelisationseinsätzen nicht nur in Bielefeld, sondern auch in Ostdeutschland mit Aktionen wie Summer-to-go. Selbst im Winter nimmt die FCG Weihnachten zum Anlass als Nikolaus verkleidet Menschen mit dem Evangelium zu berühren.



2015 Nikolausaktion

2018 Die Gemeinde gründet einen neuen Bereich **„FCG GO“**, wodurch die Gemeinde an die evangelistischen Erfolge der Vergangenheit anknüpfen soll. Sie ist bestrebt mit der FCG einen **evangelistischen Lebensstil** zu kultivieren. Der Bereich hat zum Ziel Missionseinsätze anzubieten, Evangelisationseinsätze zu arrangieren und eine Plattform für Sozialprojekte anzubieten.



2018 Missionskonferenz

AUSLANDSMISSION | 12 Missionare in 11 Länder

- Busse (USA): Evangelisation
- Gottfried Starr (China): Evangelisation
- Geschwister Timm (Indien): Waisenhaus
- Brüder Wendland (Afrika): Evangelisation
- Geschwister Wenzel (Lesotho)
- Horst Kappl (Bulgarien): Royal Rangers
- Björn Lütke (Frankreich): Evang., Gemeindebau
- Tobias Reuff (Lesotho): Hirtenjüngerschaft
- Corina Dau (Barbados): Gebetszentren
- Christine & Jean (Ruanda): Gemeindeprojekt
- Patrick Paul Pilorz (Südafrika): Missionsschule
- Nurek (Kenia): Kinder, Sanitäranlagen (FCG GT)



1960 Missionstag

FCG GO

*steht für eine evangelistische Gemeinde,
um Bielefeld, OWL und der ganzen Welt
den Himmel auf Erden erfahrbar zu machen.*

UNSERE VISION

*Damit die Welt erkennt,
dass sie geliebt ist.*

vgl. Johannes 17,23



*Mach Gottes Mission zu
deiner Mission.
GO!*

Unser Herzschlag ist, die Liebe Gottes weiterzugeben. In Wort und Tat leben wir die Liebe zu den Menschen. Wir helfen Menschen in Bielefeld, OWL und weltweit in ihren geistlichen, emotionalen und sozialen Nöten. Vor allem wenden wir uns den Bedürftigen zu, denen es am Nötigsten fehlt (Matthäus 25,40). Wir sind eine Gemeinde, die ihr Umfeld mitgestaltet. Dazu helfen wir dir Schritte in deinem Glauben in diese Richtung zu machen.

UNSER FOKUS



Evangelisation

In allen Lebensbereichen
Zeugnis geben & einladen
Apg. 1,8

Wir bilden dich aus für einen
Lebensstil der Evangelisation
» siehe LIFE COLLEGE



Mission

Lokal und global Gott
erleben & Licht sein
Mt. 5,16

Wir senden dich aus für einen
Kurseinsatz und unterstützen dich
» siehe MISSIONSEINSÄTZE



Gerechtigkeit

Mit Armen identifizieren,
mutig helfen & echt lieben
Mt. 25,40

Wir bieten Sozialprojekte
an Menschen in Not zu helfen
» siehe GEMEINDEPROJEKT

DEINE MITARBEIT

Menschen für Jesus zu begeistern ist kein Selbstläufer. Du bist Mission! Setze Dich ein! Lerne auf eine einfache Weise den Lebensstil der Mission kennen. Gestalte im Team eine evangelistische Gemeinde. Kultiviere Erweckung in Bielefeld und in deinem Alltag. Gemeinsam mit begeisterungsvollen Geschwistern kannst Du Dich einbringen: u.a. Missionsreisen organisieren, Teams leiten, Events planen, Straßeneinsätze arrangieren, Missionare betreuen, Sozialprojekte umsetzen... Los geht's! GO!

www.fcg-bielefeld.de
patrick.pilorz@begeistertleben.de
0157 355 40 717 (Patrick Paul Pilorz)



BEREICHSTEAM



Patrick Paul Pilorz
(Leitung)



Petra Bojahr



Bettina Husemann

BEI INTERESSE



Mitarbeit bei
FCG GO



Anmeldung zu
Missionseinsätzen



Newsletter von
einzelnen Missionaren

...bitte direkt beim Team melden.

Bitte betet für jeden einzelnen Missionar und für die Länder.